

Mondnacht Lenormand



MADE BY KARTENORAKEL
www.kartenorakel.com

INHALTS

VERZEICHNIS

- 03** **Das Mondnacht Lenormand**
Eine kurze Vorstellung des Mondnacht Kartenorakels
- 04** **Die Anwendung der Karten**
Eine kurze Einführung in die Deutung von Lenormand Karten
- 06** **Die Bedeutungen der Symbole**
Eine Einführung in die grundlegenden Bedeutungen
- 44** **Impressum**
Rechtliche Informationen

DAS MONDNACHT LENORMAND

Die Lenormand Karten haben eine lange Geschichte und gehören zu den bekanntesten Wahrsagekarten in Europa. Seit dem 19. Jahrhundert haben sie sich bewährt, um Einblicke in die Vergangenheit, Zukunft und Gegenwart zu geben. Seit einigen Jahren finden sie nun auch weltweit eine immer größere Anhängerschaft und dabei ist eine große Vielfalt an unterschiedlich gestalteten Karten-decks entstanden, die fast alle Wünsche und Vorlieben erfüllen können.

Das Mondnacht Lenormand ist ein Kartendeck mit einer ganz besonderen Ausdruckskraft und Tiefe. Es zeichnet sich vor allem durch seine ruhige und klare Bildsprache aus, aber auch durch eine farbenfrohe, inspirierende Darstellung der klassischen Lenormand Symbole. Es hat eine nostalgische und zugleich mystische Anmutung.

Die unbeschwerte Energie dieses Kartendecks und die Klarheit in der Darstellung der Symbole ermöglicht es dem Betrachter, sich auf die wesentlichen Elemente jeder Karte zu konzentrieren. Es ist ein Deck, das sich bei Anfängern, Fortgeschrittenen und Profis gleichermaßen großer Beliebtheit erfreut. Benutzer stellen immer wieder heraus, wie einfach sich dieses Kartendeck für sie lesen lässt und dass es eine besondere Energie ausstrahlt.

Ich hoffe, dass das Mondnacht Lenormand Kartendeck Sie bei Ihrer spirituellen Reise unterstützt und Sie inspiriert, tief in Ihr Unterbewusstsein einzutauchen. Ich wünsche Ihnen viel Freude und erhellende Erkenntnisse beim Lesen dieses Kartenorakels.

Ihr
Patrick Scheller

DIE ANWENDUNG DER KARTEN

Jedes Lenormand Kartendeck besteht aus 36 Karten, auf denen jeweils ein bestimmtes Symbol und eine fest zugeordnete Zahl abgebildet sind. Die Symbole zeichnen sich im Lenormand vor allem dadurch aus, dass sie keine mystischen und bedeutungsschwangeren Geheimzeichen enthalten, wie dies im Tarot der Fall ist. Sie zeigen einfache Bilder, die Ihnen aus dem Alltag absolut vertraut sind, denen Sie in Ihrem Leben regelmäßig begegnen und deren Bedeutung Sie oftmals intuitiv erfassen können, auch ohne diese zuvor gelernt zu haben. Genau dieser Umstand macht das Lenormand als Deutungssystem so zugänglich und leicht erlernbar.

Jede Karte im Lenormand Deck kann als ein Platzhalter für unterschiedliche Begriffe und Konzepte verstanden werden. So bedeutet der Klee Glück, der Sarg repräsentiert die Trauer oder der Hund steht für die Freundschaft. Jeder Mensch wird diese symbolischen Verbindungen sofort intuitiv nachvollziehen können. Welche konkrete Bedeutung ein Symbol dabei hat, ist in der Regel über Jahrhunderte hinweg entstanden und gewachsen.

In manchen Fällen sind es Aussagen, die von allen Menschen auf der Welt geteilt werden können. Andere Symbole sind hingegen kulturell bedingt und können in verschiedenen Regionen einen sehr unterschiedlichen Sinngehalt annehmen.

Letztlich ist die Bedeutung immer auch von Ihnen ganz persönlich abhängig.

Die Beantwortung von Fragen

Es gibt viele Möglichkeiten, wie man im Lenormand die Karten auslegt und deutet. Dies in aller Ausführlichkeit zu erklären, geht über den Umfang dieses digitalen Begleitheftes bei weitem hinaus. Dennoch möchte ich die grundsätzliche Vorgehensweise hier kurz beschreiben.

Zunächst sollten Sie sich darüber vollkommen im Klaren sein, was genau Sie eigentlich wissen möchten und vor allem auch warum? Nur wenn Sie eine präzise Vorstellung davon haben, was Ihre Frage ist und wie Sie sie formulieren können, werden Sie auch eine zufriedenstellende Antwort von den Karten erwarten können. Insbesondere sollten Sie die Formulierung offen wählen, d.h. auf eine Weise, dass man sie nicht mit einem einfachen Ja oder Nein beantworten kann.

Im nächsten Schritt mischen Sie die Karten und legen sie dann aus. Hierzu gibt es unterschiedliche Systeme, wie z.B. die Große Tafel oder das Keltische Kreuz. Als Anfänger würde ich aber empfehlen erstmal nur eine einfache Dreierlegung durchzuführen. Hierbei ziehen Sie drei Karten aus dem Stapel und legen sie in einer Reihe vor sich aus. Danach deuten Sie die vor Ihnen liegenden Symbole und beantworten auf diese Weise die Frage in einem vollständigen Satz.

Beispiele für die Deutung einer Dreierlegung

Was kann ich tun, um wieder zu mir selbst zu finden?

Baum, Schiff, Sonne. Gönn dir eine Auszeit (Baum) und unternimm eine Reise (Schiff) in den Süden (Sonne).

Welche Gefühle verbinden uns?

Kreuz, Schlüssel, Anker. Der Glaube (Kreuz) an den Erfolg (Schlüssel) und ans Durchhalten (Anker) verbindet euch.

Wie verläuft das Gespräch mit meinem Vorgesetzten nächste Woche?

Sense, Klee, Park. Es ist zu erwarten, dass das Gespräch keine große Freude machen wird (Sense und Klee) und es dabei um die Außendarstellung (Park) geht, möglicherweise geht es um Kundenbeschwerden.

Wie entwickelt sich meine Beziehung in der nächsten Zeit?

Schiff, Sterne, Berg. Gemeinsame Zielvorstellungen (Schiff) werden sich in der Beziehung herauskristallisieren (Sterne) und den Widerstand auflösen (Sterne+Berg).

Was kann ich tun, um seine Aufmerksamkeit zu erlangen?

Dame, Hund, Herr. Dame und Herr schauen hier in unterschiedliche Richtungen, was eine Bestätigung dafür ist, dass der Herr die Dame tatsächlich nicht wahrnimmt. Zwischen ihnen liegt der Hund als Symbol für die Freundschaft und die Loyalität. Die Karten sagen, dass die Fragestellerin ihm ihre Loyalität vor Augen führen sollte, um seine Aufmerksamkeit zu bekommen.

DIE BEDEUTUNGEN DER SYMBOLE

Auf den folgenden Seiten stelle ich Ihnen die klassischen 36 Symbole des Lenormand vor. Sie erfahren, wie sich deren Bedeutung traditionellerweise herleitet und mit welchen Stichworten sie sich in Verbindung bringen lassen, aber auch welche Besonderheiten dieses Kartendeck bereithält.

Wirklich in die Welt des Mondnacht Lenormand eintauchen können Sie am besten, wenn Sie sich mit den abgebildeten Details der jeweiligen Karte beschäftigen und die Darstellungen intensiv auf sich wirken lassen. Auf diese Weise finden Sie Ihre ganz eigene Bedeutung für jede der 36 Karten, die Sie dann auch konkret fühlen können. So entwickelt sich dann mit der Zeit die Intuition, mit der Sie zuverlässige Antworten auf alle Ihre Fragen erhalten werden. Lassen Sie sich bei der Deutung von Ihrer eigenen Kreativität leiten.

DER REITER 01

Gute Nachrichten, Bewegung und Aufbruch

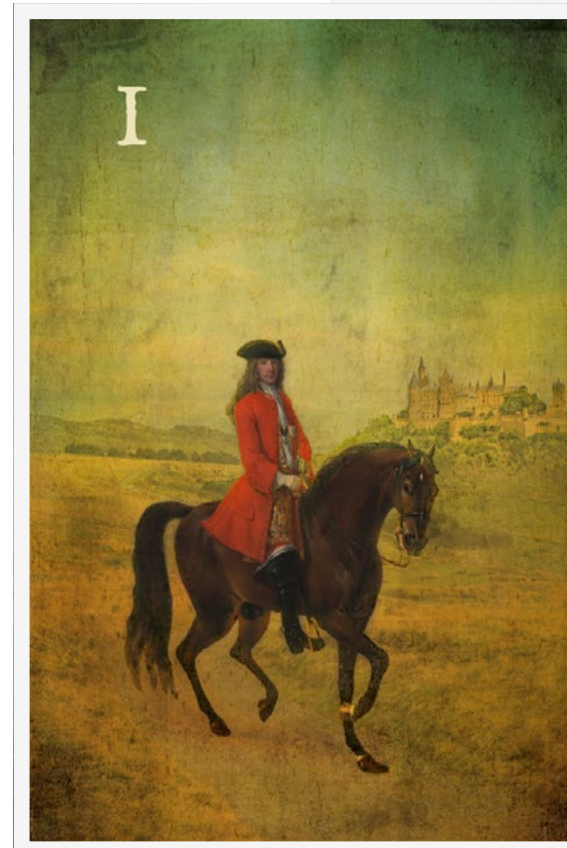
In früheren Zeiten war ein Pferd das schnellste Transportmittel, das einem zur Verfügung stand, und es wurde von den Menschen gerne auch zum Überbringen von wichtigen Nachrichten eingesetzt. Die Ankunft eines berittenen Boten war in der Regel eine gute Nachricht, denn er brachte die ersehnten Informationen.

Das Pferd und seine besonderen Eigenschaften sind darüber hinaus ein wichtiger Bestandteil dieser Karte. Dynamik, Arbeitskraft und Geschwindigkeit dieser Tiere wurden schon seit jeher besonders geschätzt. Als Nutztier hat es dem Menschen erlaubt, sich weiter und schneller auszudehnen, als es ihm alleine möglich gewesen wäre. In diesem Sinne hat es sich auch als Symbol für Expansion und Fortschritt festgesetzt.

Der Reiter symbolisiert auch den Aufbruch, den Beginn einer neuen Entwicklung oder einer Aktivität. Er steht für den Moment, in dem wir uns entscheiden etwas zu beginnen oder in Gang zu setzen.

STICHWORTE

Gute Nachrichten, Bote, positiver Ausgang einer Situation, Bewegung, Aufbruch, Fortschritt, Expansion, Transportmittel, Verkehr, Handel, Geschwindigkeit, Schnelligkeit, Aktivität, Anfang, Sport, Nutztiere, Auto



DER KLEE

02

Das kleine Glück

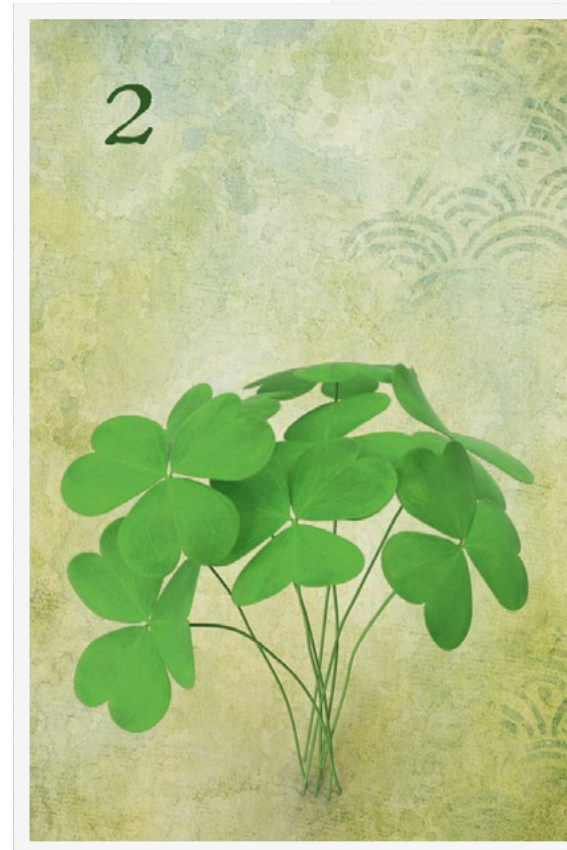
In der Natur findet sich diese kleine und unscheinbare Pflanze in der Regel als dreiblättrige Variante, weshalb man schon ein wenig Glück braucht, um auch mal ein vierblättriges Exemplar in den Händen zu halten. Aus diesem Grund sahen die Menschen in dem seltenen Kleeblatt schon seit jeher ein Glückssymbol oder einen Glücksbringer.

Unabhängig von der Anzahl seiner Blätter, ist der Klee eine Pflanze mit vielen positiven Eigenschaften. Durch seine Fähigkeit große Mengen Stickstoff aus der Luft zu binden, trägt er als natürlicher Dünger zur Verbesserung der Bodenfruchtbarkeit bei. Schon in grauer Vorzeit bemerkten die Bauern deshalb, dass die Ernte erheblich reichhaltiger ausfiel, wenn vorher Klee auf dem Feld gewachsen war, und brachten ihn so mit einer glücklichen Fügung des Schicksals in Verbindung.

Dennoch beschreibt der Klee im Lenormand nur einen kleinen überschaubaren Glücksmoment oder einen kleinen Gewinn.

STICHWORTE

Kleines Glück, Glücksspiel, Zufall, Risiko, glückliche Fügung, gutes Gelingen, kleiner Gewinn, Freude, Spaß, Humor, Belustigung, Gras, Dünger, Futtermittel, Rohkost, kurzfristig, von kurzer Dauer



DAS SCHIFF

03

Träume und Sehnsüchte

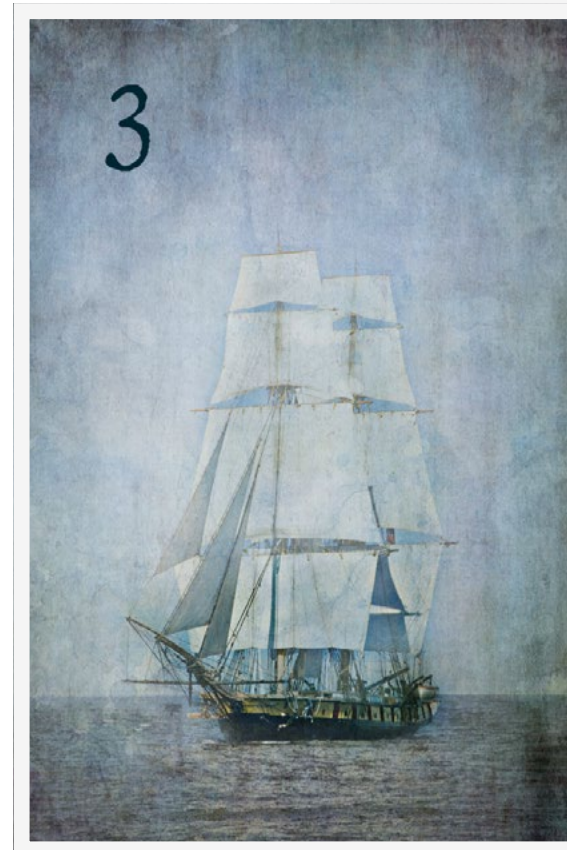
In früheren Zeiten war das Schiff die beste Möglichkeit, um große Entfernungen zurückzulegen und fremde Welten zu erforschen. Auswanderer nutzten diesen Weg über das Wasser häufig, um weit entfernte Gebiete zu erreichen und ein neues Leben zu beginnen.

Aber das Schiff war nicht nur ein Transportmittel, es war auch ein Symbol der Freiheit, eine Möglichkeit seine Träume und Sehnsüchte zu verwirklichen. Mit so einer Reise ins Ungewisse war dabei immer eine gehörige Portion Abenteuerlust und Mut verbunden.

Ein weiterer Bestandteil dieser Karte ist das Wasser. Die Wellen auf dem Meer können als Symbol für das Auf und Ab des Lebens gesehen werden und geben der Karte auf diese Weise eine zusätzliche Facette.

STICHWÖRTE

Träume, Sehnsüchte, Ziele, Wünsche, Freiheit, etwas hinter sich lassen, Mut, fremd, weit entfernt, Ausland, Reise, Reisemittel, Wasser, Meer, Gezeiten, Wellen, auf und ab, Schwankung, Forschergeist, Abenteuer



DAS HAUS

04

Familie und Herkunft

Mit einem Haus ist im Allgemeinen zunächst einmal ein Gebäude gemeint, das dem Menschen eine Unterkunft bietet und in dem man wohnen kann. Es stellt aber in der Regel mehr dar, als nur einen Wohnort, es ist seit der Zeit in der die Menschen sesshaft wurden, meist der zentrale Ort der persönlichen Lebensführung. Ein Rückzugsort, der sowohl Schutz und Sicherheit bietet, als auch den Lebensmittelpunkt der Familie darstellt. Es beinhaltet alles, was nicht öffentlich ist, sondern privat. Aber auch die Stabilität und Festigkeit eines Bauwerkes verleihen diesem Symbol ihre Bedeutung.

Der das Haus umgebende Zaun repräsentiert Schutz und Abgrenzung. Er umschließt und schützt den heiligen Bereich des Zuhauses und hält gleichzeitig das Äußere ab. Dies kann auf die physische Sicherheit eines Hauses hindeuten, aber auch metaphorisch darauf, wie wir uns in unserer eigenen sicheren Zone oder in unserem Komfortbereich fühlen. Der Zaun trennt das Vertraute vom Fremden, das Innere vom Äußeren und symbolisiert so die Grenze zwischen unserem privaten und öffentlichen Leben.

STICHWORTE

Familie, Solidität, Festigkeit, Basis, Gebäude, wohnen, Wohnsituation, Wohnort, Lokalität, Herkunft, Heimat, Geborgenheit, Gewohnheit, Privatsphäre, Komfortzone, Rückzugsort, auf lange Sicht planen



DER BAUM 05

Gesundheit und Ruhe

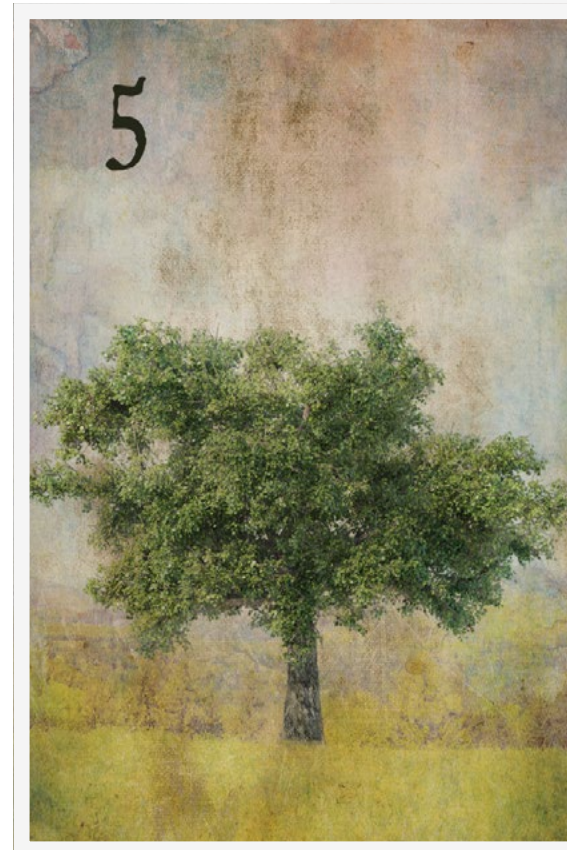
Der Baum gehört zu den ältesten Symbolen der Menschheitsgeschichte und ist in vielen Kulturen im wahrsten Sinne des Wortes tief verwurzelt. Viele Baumarten werden im Vergleich zum Menschen uralt. So liegt es nahe, dass der Baum als Symbol für die Gesundheit, Langlebigkeit und ganz allgemein für das Leben verstanden wird, aber auch für die Natur als solches.

Durch sein Erscheinungsbild und dem scheinbar ewigen Wachstum der vielfältig verzweigten Äste und Blätter, verkörpert der Baum auch Begriffe wie Entwicklung und Wachstum. Gleichzeitig repräsentiert er, fest verwachsen mit dem Boden auf dem er steht, auch Starrheit und Unbeweglichkeit.

Mit dieser Karte wird aber auch die Verwurzelung thematisiert, im Sinne einer festen Verbundenheit mit einem bestimmten Ort oder einer Idee. Auch Wurzeln zu schlagen kann mit dieser Karte gemeint sein.

STICHWORTE

Gesundheit, Ruhe, Gelassenheit, Langlebigkeit, Leben, Verwurzelung, Wald, Holz, Natur, Natürlichkeit, Pause, Erholung, Monotonie, langfristiges Wachstum, Geduld, Unbeweglichkeit, Genealogie, Stammbaum



DIE WOLKEN

06

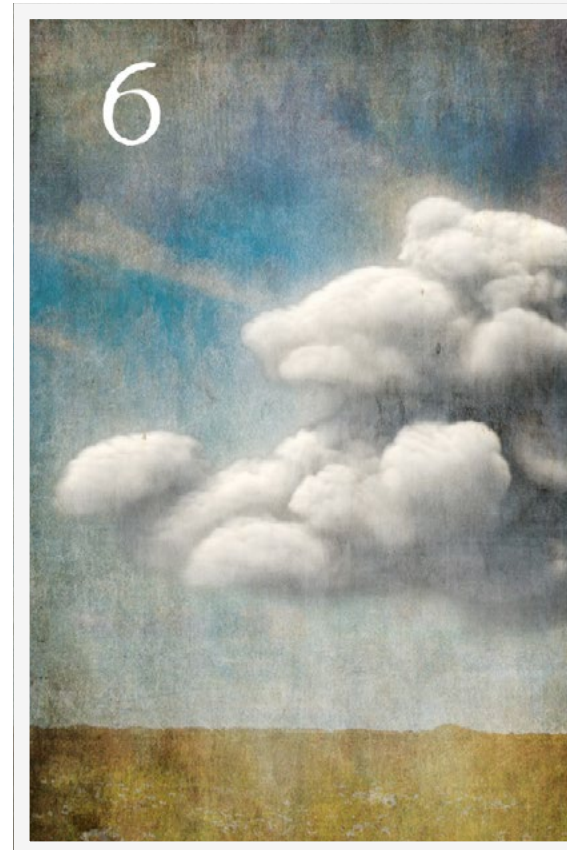
Angst und Unsicherheit

Noch mehr als heute waren früher die Menschen den Naturgewalten schutzlos ausgeliefert. Am Horizont auftauchende dunkle Wolken bedeuteten nicht selten eine ernste Gefahr für Leib und Leben. Kein Wunder also, dass man Wolken mit Angst und Bedrohung in Verbindung bringt. Auch im Sprachgebrauch hat sich dies in Redewendungen verankert, wenn man sagt, dass dunkle Wolken aufziehen. Auch die physikalischen Eigenschaften der Wolken und die Umstände ihres Erscheinens prägen diese Karte. So stehen sie für Luft und Wind, aber auch für Nebel und damit verbunden, für Unklarheit und Undurchschaubarkeit.

Auch wenn die Wolken zu den negativen Karten im Lenormand zählen, so beinhalten sie doch auch etwas Positives. Wolken sind in ihrer Essenz ein Spiel von Licht und Schatten und erinnern daran, dass in jedem Aspekt des Lebens sowohl Dunkelheit als auch Helligkeit existieren. Wo ein Schatten ist, muss auch Licht sein. Die wechselnden Formationen der Wolken, durchzogen von der Sonne, symbolisieren die flüchtigen Momente des Lebens, in denen Freude und Trauer, Hoffnung und Enttäuschung eng miteinander verknüpft sind.

STICHWORTE

Angst, Unklarheit, Unsicherheit, Undurchschaubarkeit, Vertuschung, Verdunkelung, Nebel, Luft, Wind, Sturm, Verunsicherung, Bedrohung, Kriminalität, Pessimismus, Herbst



DIE SCHLANGE

07

Komplikationen und Umwege

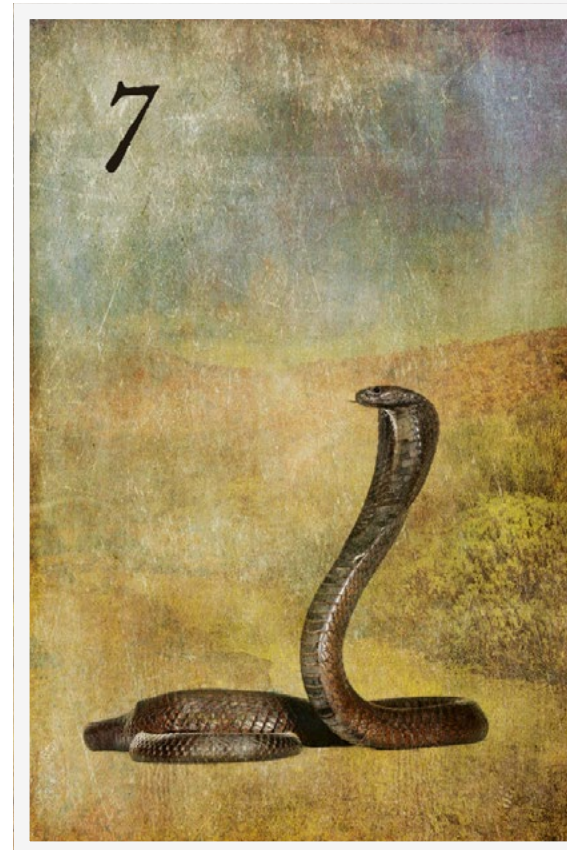
Die den meisten Menschen angeborene Abneigung gegenüber Schlangen und deren weitestgehende Dämonisierung innerhalb der christlichen Tradition, haben vermutlich dazu beigetragen, dass sich ein eher negatives Bild dieses Symbols in den Köpfen festgesetzt hat. Bei der Verführung Evas in der alttestamentarischen Schöpfungsgeschichte repräsentiert sie die Sünde und ganz allgemein steht die Schlange für Komplikationen im weitesten Sinne. Wer es kann, wird liebend gerne einen größeren Umweg in Kauf nehmen, um ihr nicht zu begegnen.

Die gewundene Form ihres Körpers verleiht diesem Symbol Bedeutung im übertragenden Sinne einer nicht direkten Verbindung zwischen zwei Punkten.

Aber die Schlange verkörpert auch positive Aspekte. Durch ihre Fähigkeit sich immer wieder zu häuten, steht sie für Erneuerung und Transformation. Der Akt der Verjüngung, den sie mit ihrer Häutung vollzieht, machte sie schon in früher Zeit zu einem Symbol für den Stand der Mediziner.

STICHWORTE

Komplikationen, Schwierigkeiten, kompliziert, Umwege, Serpentinaen, gewunden, Mutter, Erneuerung, Verführung, Sünde, Intelligenz, Medizin, Naturmedizin, Gift, Schlüfrigkeit



DER SARG

08

Der große Kummer

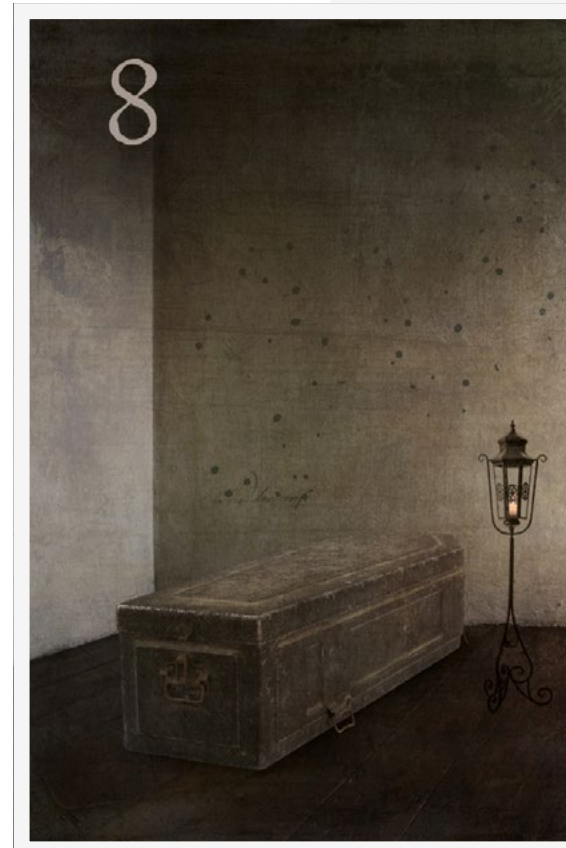
Als Gegenstand repräsentiert der Sarg zunächst ein Behältnis für die Beisetzung eines Leichnams. Darüber hinaus besteht aber die wichtigste Aussage dieser Karte in dem mit dem Sarg verbundenen Kummer, der ihn üblicherweise begleitet. Großer Kummer, Leid und Unglück sind die Hauptaussagen dieser Karte, aber ebenso Abschied, Trauer und ganz allgemein das Ende von Dingen.

Man bringt dieses Symbol natürlich schon ganz intuitiv mit dem Tod in Verbindung, aber in der Sprache des Lenormand ist das nicht zwangsläufig so der Fall. Es geht in der Regel einfach darum, von Vergangenen Abschied zu nehmen und etwas abzuschließen. In den meisten Begebenheiten ist es dennoch meist ein Prozess, der mit großem Kummer verbunden ist.

Aber der Sarg hat nicht nur negative Seiten, er kann auch Symbol für den Übergang in einen neuen Lebensabschnitt sein und einen Reifeprozess oder auch die Erlösung von einem bedrückenden Zustand anzeigen.

STICHWORTE

Großer Kummer, Leid, Unglück, Jenseits, Abschied, Ende, Trauer, Verlust, Trauma, Schatten, Übergang, Reifung, Erlösung, Depression, kränklich, Freudlosigkeit, lähmend, Ewigkeit



DIE BLUMEN

09

Freude und Harmonie

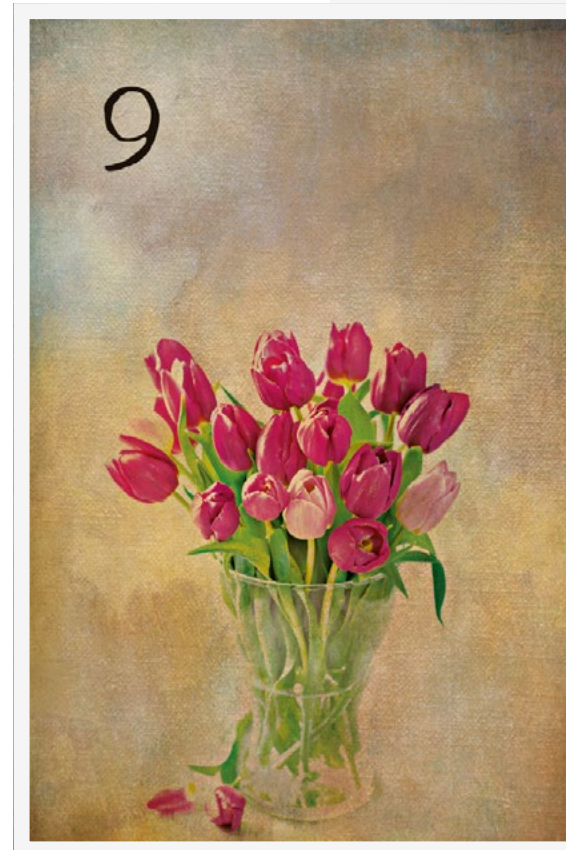
Schaut man auf ein Meer von bunten Blumen, überkommt einen unmittelbar ein Gefühl der Freude und der Harmonie. Die bunte Vielfalt der Blüten steht für Schönheit und Kreativität.

Darüber hinaus werden Blumen in fast allen Kulturkreisen der Welt auch als Zeichen der Wertschätzung, Anerkennung und Dankbarkeit an Menschen überreicht, denen man etwas Gutes tun möchte. Sei es als einfaches Geschenk bei einer geselligen Feier oder als Symbol der besonderen Zuneigung für einen geliebten Menschen.

Aber auch die natürlichen Eigenschaften der Blumen verleihen dieser Karte eine Bedeutung. So stehen sie für den unverwechselbaren Duft, den jede Blumensorte ausströmt und der die Kraft hat, Erinnerungen wachzurufen, Emotionen zu wecken und den Geist zu beruhigen. Auch ihr schnelles Wachstum ist eine weitere Bedeutung für dieses Symbol. Innerhalb kürzester Zeit können sie aus winzigen Samen zu prachtvollen Gebilden heranwachsen, die Landschaften mit Farbe und Leben erfüllen.

STICHWORTE

Freude, Harmonie, Kreativität, Kunst, Geselligkeit, Geschenk, Dankbarkeit, Zufriedenheit, Schönheit, Höflichkeit, Festivität, Zusammenkunft, schnelles Wachstum, Duft, Blumenstrauß, Charme, Frühling



DIE SENSE 10

Schmerz und Gefahr

Die Sense hat eine lange Tradition in der Landwirtschaft. In erster Linie ist sie ein Werkzeug zum Mähen von Gras und Getreide, was sie zu einem Symbol für die Ernte macht.

Genauso ist sie aber auch ein durchaus gefährliches Instrument, das schwere Verletzungen hervorrufen kann und als Waffe eingesetzt wurde. Analog zu ihrer scharfen Spitze bringt die Sense etwas auf den Punkt, sie weist häufig auf Dinge im Kartenbild hin, die man besser nicht ignorieren sollte.

Im übertragenden Sinne kann die Klinge der Sense auch ein Symbol dafür sein, dass man etwas abschneidet, sich von einer Sache oder einer Idee trennt. In der Regel ist es dann ein bewusst und mit Vorsatz herbeigeführter scharfer Schnitt um den es hier geht.

Die Sense kann aber genauso auch auf eine unerwartete Wendung oder ein plötzliches Ereignis hinweisen, das uns aus der Bahn wirft oder uns zwingt, unsere Pläne und Vorhaben zu überdenken.

STICHWORTE

Gefahr, Schmerz, Verletzung, Aggression, Schock, Plötzlichkeit, Überraschung, Vorsatz, Waffe, Werkzeug, Eisen, Landwirtschaft, Ernte, scharfer Einschnitt, trennen, loslösen, abschneiden, Landwirtschaft, Blitz



DIE RUTEN

11

Streit und Zweifel

Eine Rute ist ein Bündel blattloser Zweige. Sie kann zu den unterschiedlichsten Zwecken verwendet werden, aber lange Zeit wurde sie gerne als Züchtigungsinstrument zur Bestrafung eingesetzt.

Sie steht im weitesten Sinne für den Streit, also eine Meinungsverschiedenheit oder Auseinandersetzung, die verletzenden Charakter haben kann und auf diese Weise oft eine gewisse Portion von Aggression enthält. In jedem Fall geht es bei der Rute um gegensätzliche Positionen, die aneinandergeraten sind und unter Schmerz eine Auflösung suchen.

Jede Konfrontation dieser Art ist verbunden mit Zweifel, entweder an der eigenen Position, oder an der des Gegenübers. Die Ruten werden dabei auch als Kommunikationskarte bezeichnet, da es natürlich bei jedem Streit immer auch um den Dialog zwischen verschiedenen Standpunkten geht.

STICHWORTE

Streit, Zweifel, Konfrontation, Auseinandersetzung, Kommunikation, Gespräche, Unfall, Zwietracht, Verhandlung, Unterbrechung, Bruch, Unfall, Konflikt, Bestrafung, Züchtigung, doppelt



DIE EULEN

12

Der kleine Kummer

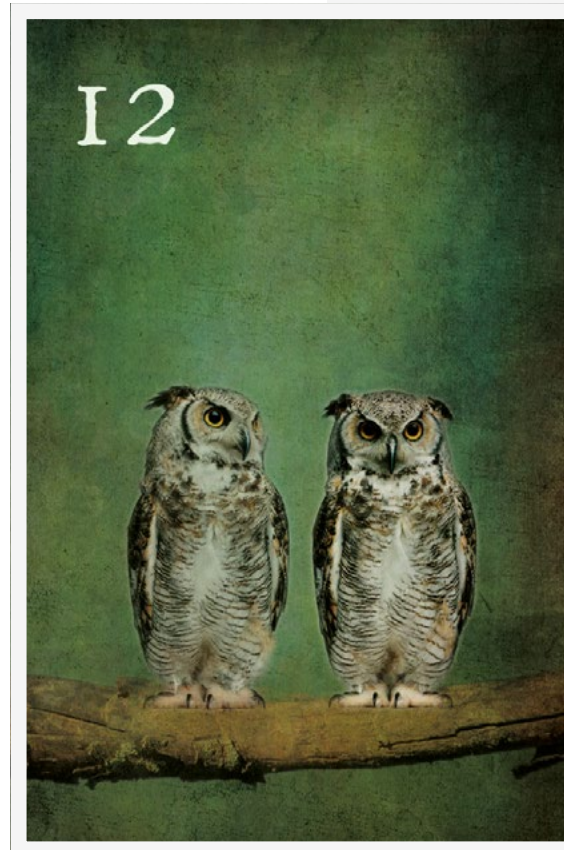
Die Eule ist ein nachtaktives Tier, das sich häufig auch an Orten aufhält, die den Menschen unheimlich sind. Ihr durchdringender Blick und ihre mysteriöse Ausstrahlung haben so schon seit dem Mittelalter dazu geführt, dass sich um diese Tiere herum ein eher negativer Aberglaube gebildet hat.

Sie wurden häufig als Symbol für den nahenden Tod gesehen, oder auch ganz allgemein als Unglücksbote. Nachts alleine im Wald den Ruf einer Eule zu hören, lässt noch heute viele Menschen frösteln und eine gewisse sorgenvolle Unruhe aufkommen.

Auf der anderen Seite werden Eulen aber auch schon seit der Antike als Symbol der Weisheit verehrt und gelten als Ratgeber mit prophetischen Fähigkeiten. Athene, die griechische Göttin der Weisheit und Namensgeberin der Stadt Athen, wählte die Eule als ihre Begleiterin. Sie wurde von Homer als eulenäugig beschrieben, weil sie Dinge sah, die andere nicht sehen konnten, da sie sich im Dunklen abspielten.

STICHWORTE

Kleiner Kummer, Sorgen, Mühsal, Alltagsorgen, Gerede, Aufregung, Nervosität, Unruhe, Workshop, Beratung, Weisheit, Prophezeiung, die Hälfte, teilen, sehen, Großeltern



DAS KIND

13

Neuanfang und Kindheit

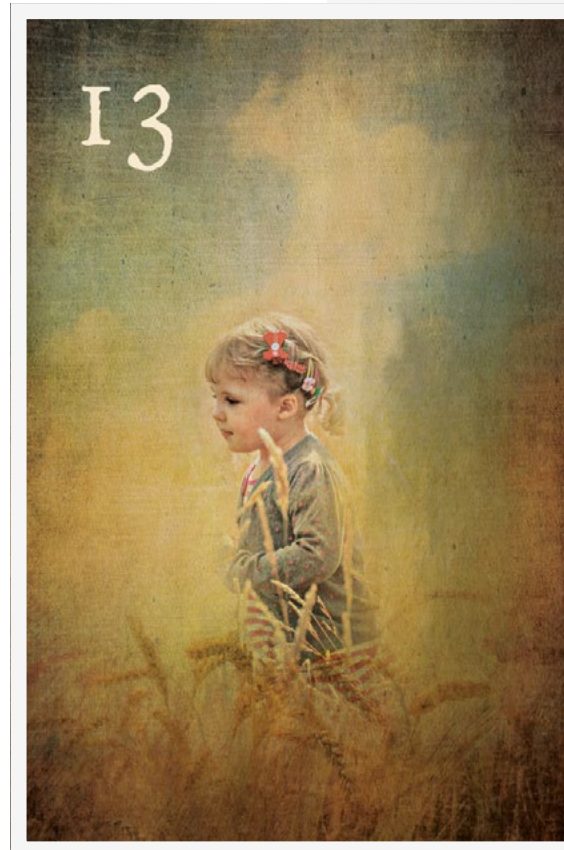
Das Kind steht zunächst einmal für einen Menschen, der sich im Lebensabschnitt zwischen Geburt und Erwachsenenalter bewegt. Es symbolisiert so auf eine ganz natürliche Weise das sich entwickeln wollende Leben.

Mit großer Neugier und Unvoreingenommenheit tritt das kleine Lebewesen neu in die Welt hinein, um sie zu erkunden und zu erfahren. Verbunden sind damit zwangsläufig aber auch eine gewisse Naivität und die Abhängigkeit von den Eltern, also von Menschen, die bereits weiter entwickelt sind und auf einen größeren Erfahrungsschatz zurückgreifen können.

Zugleich steht das Kind auch für den Neuanfang, die Initiation und den Beginn eines Lernprozesses. Es markiert den Moment, in dem wir in eine neue Phase des Lebens eintreten, sei es eine neue Aufgabe, eine neue Rolle oder eine neue Erfahrung. Die Initiation durch das Kind-Symbol ermutigt uns, unsere Komfortzone zu verlassen und das Unbekannte mit offenen Armen zu suchen. Es zeigt, dass sich die Gelegenheit bietet, zu wachsen, sich zu entwickeln und die Welt durch eine völlig neue Perspektive zu sehen.

STICHWORTE

Neuanfang, Kind, Kindheit, Vertrauen, Unselbständigkeit, etwas Kleines, etwas Neues, Unreife, Leichtigkeit, Leichtsin, Neugier, Naivität, Unschuld, Unbefangenheit, Taufe, Initiation



DER FUCHS

14

Falschheit und Lüge

Der Fuchs ist ein Tier, das in den Sagen und Märchen der ganzen Welt seinen Platz gefunden hat. In den globalen Fuchsmysmen finden sich dabei zahlreiche Übereinstimmungen und Parallelen.

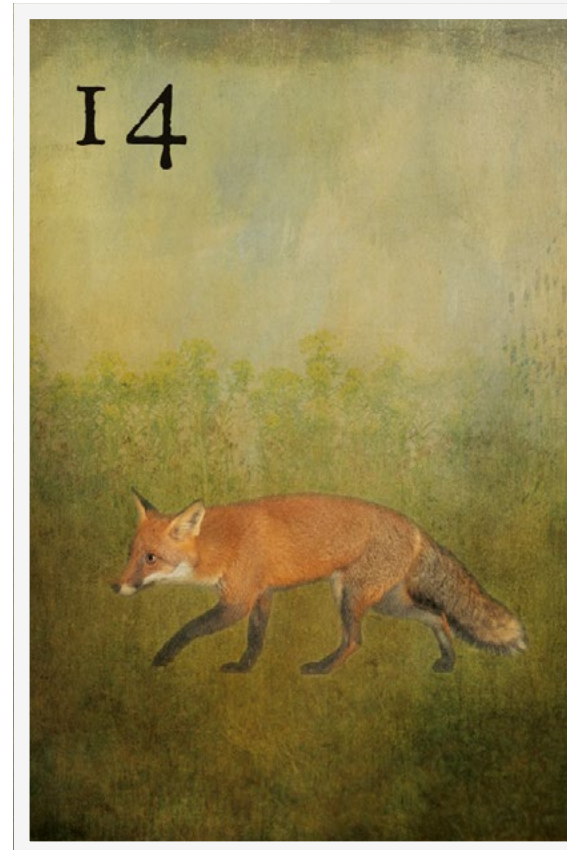
So wird er zumeist mit wenig schmeichelhaften Begriffen wie Betrug, Ehebruch und Diebstahl in Verbindung gebracht. Letzteres fußt vermutlich auf der Neigung dieses Tieres den Bauern ihre Nutztiere zu stehlen.

In der Bibel wird der Fuchs ebenfalls mehrfach erwähnt und symbolisiert dort einen falschen Propheten und den Inbegriff der Arglist.

Aber auch die etwas positiveren Eigenschaften wie Schläue, Tarnung und Vorsicht lassen sich mit dem Fuchs in Zusammenhang bringen. Bis heute findet man diese doppelsinnige Vorstellung des Fuchses in der Redewendung, wenn man jemanden als schlauen Fuchs bezeichnet und damit einer nicht ausschließlich positiven Einschätzung Ausdruck verleiht.

STICHWORTE

Falschheit, Lüge, Täuschung, Heuchelei, List, trickreich, Schläue, Scheinheiligkeit, Betrug, Eigennutz, Tarnung, Vorsicht, Misstrauen, Gerissenheit, etwas läuft falsch



DER BÄR

15

Stärke und Macht

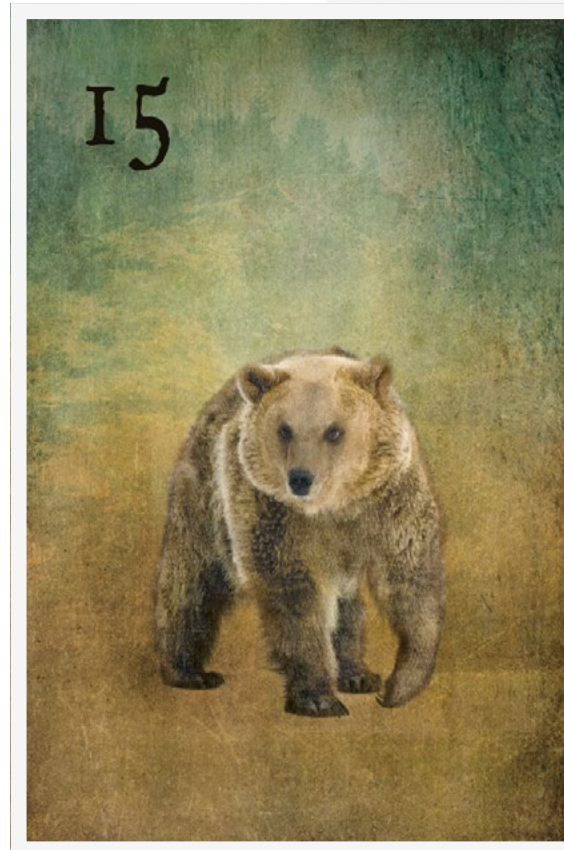
Der Bär ist ein kraftvolles und mächtiges Lebewesen im Tierreich, das sich mit seiner massiven Lebenskraft gegen alle Widrigkeiten in der Natur durchsetzt. Die kultische Verehrung dieses beeindruckenden Tieres hat eine lange Tradition in der Geschichte der Menschheit. Erste Spuren lassen sich bereits in Höhlenmalereien finden, die über 70.000 Jahre alt sind und die einen Rückschluss auf die besondere Stellung zulassen, die der Bär aus Sicht des Menschen einnimmt.

Die physischen Eigenschaften von Größe, Stärke und Durchsetzungskraft verbunden mit seiner scheinbaren Gelassenheit, sind herausstechende Merkmale dieses Tieres und haben ihn so zu einem Symbol selbstbewusster Autorität und Souveränität werden lassen.

Im Hintergrund ist auf dieser Karte eine Tanne abgebildet, die die Kraft des Bären in symbolischer Sicht unterstützen. Die Tanne ist bekannt für ihre Stärke und ihre Fähigkeit, in kalten und harschen Umgebungen zu überleben. Daher kann sie als Symbol für Stärke und auch Überlebensfähigkeit verstanden werden.

STICHWORTE

Stärke, Macht, Respekt, Autorität, Größe, Ordnung, Geradlinigkeit, Unterstützung, Stabilität, Selbstbewusstsein, Kraft, Souveränität, Kompetenz, Durchhaltevermögen, Durchsetzungskraft, Dominanz, Vater



DIE STERNE

16

Klarheit und Spiritualität

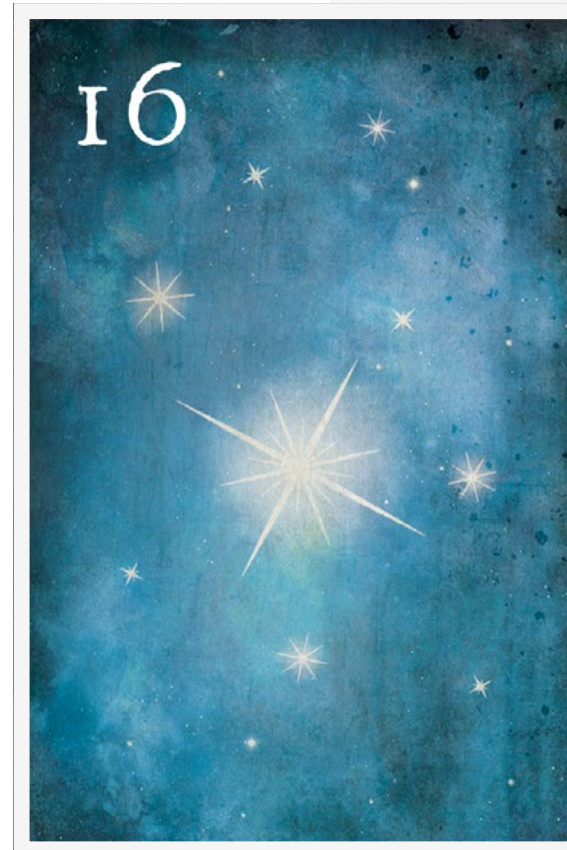
Die unendliche Weite des Universums und die Vielzahl seiner Sterne, Planeten und Galaxien geben diesem Symbol ihren Rahmen. Tatsächlich zu sehen sind die Sterne allerdings nur in der Nacht und bei klarem, wolkenlosem Himmel.

Die Beobachtung der Himmelskörper hat die Menschen schon in frühester Zeit fasziniert und mit großer Ehrfurcht erfüllt. Der Anblick der Sterne und die Beobachtung ihrer Bewegung auf regelmäßigen Bahnen, vermittelt das Gefühl Teil einer großen Ordnung zu sein.

In der gebräuchlichen Redewendung „nach den Sternen greifen“ kann man erkennen, auf welche Weise sich dieses Symbol in den Köpfen der Menschen verankert hat. Sie symbolisieren für die Menschen das Streben nach Zielen, Werten und Idealen.

STICHWORTE

Klarheit, Spiritualität, Sensibilität, Überfluss, Fülle, Vollkommenheit, viel, Potenzial, Zuversicht, Werte, Ideale, Himmel, Astronomie, Nacht, Sternbild, Esoterik, Astrologie



DIE STÖRCHE

17

Veränderung und Umbruch

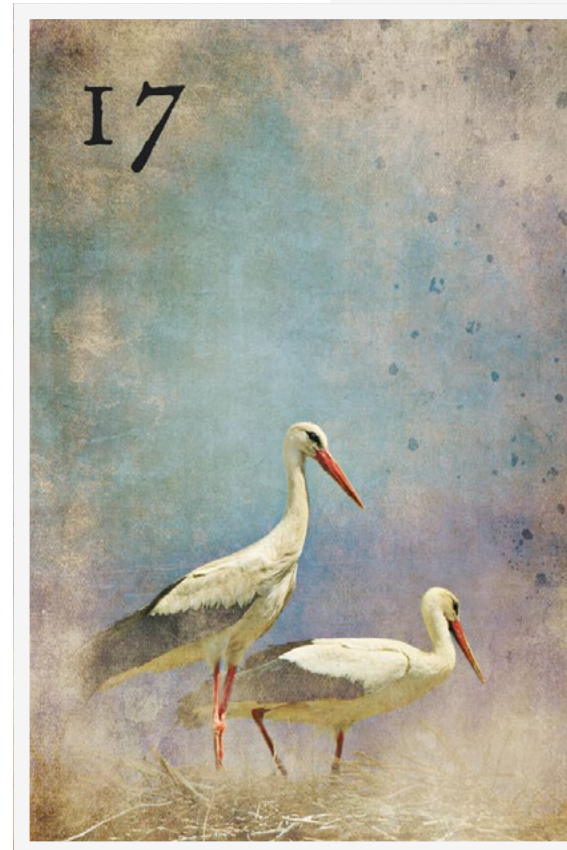
Die alljährliche Rückkehr der Störche im Frühjahr kündigt das Ende des kalten Winters und die damit verbundenen tief greifenden Veränderungen in der Natur an.

Traditionell ist der Storch ein Fruchtbarkeitssymbol und ein Glücksbringer. Geprägt wurde diese Sichtweise nicht zuletzt durch Märchen und Sagen. Tatsache ist aber, dass die monogam lebenden Störche sich sehr intensiv um ihren Nachwuchs kümmern und dass die Jungvögel im Gegenzug ebenso die alten oder kranken Eltern umsorgen, füttern und schützen. Vielleicht hat auch dieses besondere Verhalten dazu geführt, den Storch als Überbringer der Kinder zu sehen.

Aber auch der Umstand, dass Störche mit beeindruckender Leichtigkeit im Flug große Entfernungen zurücklegen und damit ihren Standort und ihre Lebensbedingungen tief greifend verändern, geben dieser Karte eine Bedeutung.

STICHWORTE

Veränderung, Umbruch, Wandlung, Beweglichkeit, Fruchtbarkeit, Flugzeug, fliegen, etwas fliegt einem zu, schweben, schnell voran kommen, Ausgeglichenheit, Leichtigkeit



DER HUND

18

Treue und Freundschaft

Schon vor etwa 12.000 Jahren wurde der Hund vom Menschen domestiziert und seit dieser Zeit ist er ein Inbegriff des treuen Freundes. Er begleitet den Menschen in allen Lebenslagen und ist ihm treu ergeben, bis in den Tod.

Im Lenormand symbolisiert diese Karte in erster Linie genau jene Eigenschaften des Hundes, die wir so schätzen: Treue und Freundschaft. Der Hund symbolisiert zudem Standhaftigkeit und erinnert daran, dass, egal wie stürmisch das Leben auch sein mag, echte Freundschaft und wahre Bindungen fest verankert bleiben und uns Halt geben.

Der Hund ist darüber hinaus ein Rudeltier, das gewohnt ist, in einer festen Hierarchie zu leben und sich ggf. unterzuordnen. Er hat ein ausgeprägtes Revierdenken und ist bereit, sein zu Hause und die Mitglieder seines Rudels jederzeit zu verteidigen.

STICHWORTE

Treue, Freundschaft, Bindung, Loyalität, Aufrichtigkeit, Zuverlässigkeit, Wachsamkeit, Hilfsbereitschaft, Kameradschaft, Ehrlichkeit, Tugendhaftigkeit, Standhaftigkeit, Hierarchie, Unterordnung, folgen



DER TURM

19

Trennung und Abgrenzung

Der Turm ist ein Bauwerk, das sich in erster Linie über seine Höhe definiert und seine Umgebung weit überragt. Er kann mit seinen dicken steinernen Mauern ein Rückzugsort sein, der die Bewohner von äußeren Einflüssen trennt, abgrenzt und schützt. Aber er kann auch ein Gefängnis sein, das die Bewohner daran hindert mit der äußeren Welt in Verbindung zu treten. In jedem Fall ist das Trennende und Abgrenzende ein wichtiger Faktor beim Verständnis dieser Karte.

Darüber hinaus ist der Turm aber auch stets ein Statussymbol gewesen, das den menschlichen Drang in neue Höhen vorzustoßen repräsentiert. Egal, ob man altertümliche Burgtürme oder moderne Büro-Hochhäuser betrachtet, immer geht es hier auch um die Darstellung von Macht und den menschlichen Drang sich über seine eigenen Begrenzungen hinweg zu setzen.

Außerdem wird der Turm als Symbol für die Selbständigkeit angesehen und repräsentiert Lehre und Ausbildung.

STICHWORTE

Trennung, Isolation, Totalverlust, Abgrenzung, Grenze, Schutz, berufliche Selbständigkeit, Firma, Lehre, Ausbildung, Universität, hohes Gebäude, Mauerwerk, Schutz, Verslossenheit, Aufstieg, Statussymbol



DER PARK 20

Öffentlichkeit und Fassade

Der Park ist zunächst einmal ein Ort, an dem Menschen zusammenkommen und miteinander interagieren können. Es ist ein öffentlich zugänglicher Platz und dieser Aspekt ist auch das wichtigste Element bei der Deutung dieser Karte. Es geht um das soziale Umfeld, aber nicht zwangsläufig um Menschen, die einem nahestehen, sondern ganz allgemein um das öffentlich sichtbare Leben.

Darüber hinaus ist der Park auch ein Ort der Muße, der Entspannung und der Erholung. Trotz aller Offenheit ist er aber kein Ort, an dem man sein Innerstes nach außen kehrt und sich jedem offenbart. Es wird auf eine gewisse Weise immer nur die Fassade gezeigt, es wird eine Maske aufgesetzt und sich in der Öffentlichkeit nur so gezeigt, wie man gerne von anderen gesehen werden möchte.

Als Symbol des öffentlichen Raumes und der Gemeinschaft repräsentiert diese Karte im Lenormand auch ganz allgemein Behörden, Institutionen, Parteien oder Vereine.

STICHWORTE

Öffentlichkeit, Fassade, Institution, Behörde, Verein, Partei, öffentlicher Raum, Internet, Berühmtheit, Bekanntenkreis, Ruhm, Muße, Offenheit, Gesellschaftsleben, Äußerlichkeiten, Offensichtliches, Publikum



DER BERG

21

Blockade und Hindernis

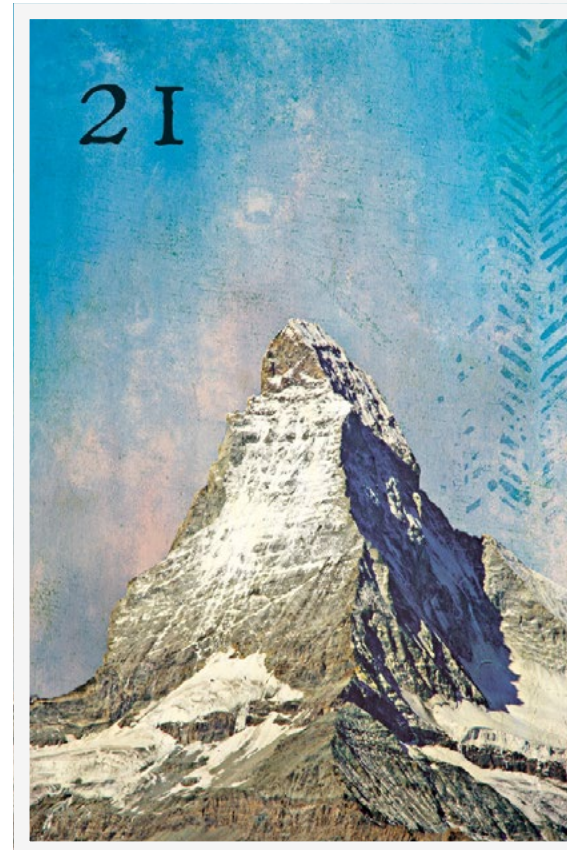
Der Berg stellt eine imposante Erhebung in der Landschaft dar, die den Betrachter durch seine immense Größe und scheinbare Unüberwindbarkeit zu beeindrucken weiß. Ganz nüchtern betrachtet ist der Berg aber erst einmal einfach nur ein Hindernis, das den Weg blockiert und das überwunden werden möchte.

Zur Überwindung der Hindernisse oder zur Auflösung der Blockaden sind im Sinne dieser Karte große Anstrengungen nötig, die auch ihre Zeit brauchen. Der Berg ist immer eine Herausforderung.

Betrachtet man die natürliche Zusammensetzung eines Berges, dann besteht er aus Gesteinsschichten und in diesem Sinne kann das Symbol im Lenormand auch gedeutet werden als Gestein unterschiedlichster Art oder als Mineralien.

STICHWORTE

Hindernis, Blockade, Belastung, Widerstand, Kargheit, Problem, Herausforderung, an seine Grenzen gehen, Verzögerung, Härte, Stein, Mineralien, Gipfel, Gebirge, Winter



DIE WEGE

22

Entscheidung und Wendepunkt

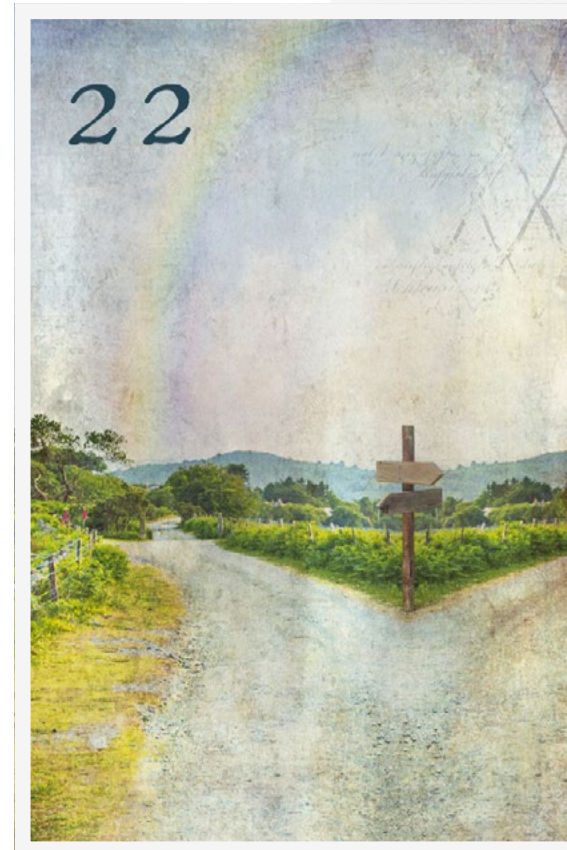
Wege oder auch Straßen sind zunächst einmal Verbindungen zwischen verschiedenen Orten. Sie ermöglichen es, auf einfache Weise von einem Punkt zu einem anderen zu gelangen, oder auch eine unbekannte Gegend zu erkunden.

Verschiedene Wege sind dabei in der Regel miteinander in einem Netz verbunden und kreuzen sich. Gelangt man an eine Kreuzung, dann wird man mit mehreren Möglichkeiten konfrontiert, wobei jede Option zu einem anderen Ergebnis oder Ziel führen wird. Sich kreuzende Wege repräsentieren auf diese Weise eine Wahl, die man treffen muss oder Alternativen, die sich einem eröffnen.

In diesem Sinne ist diese Karte vor allem ein Symbol für die Entscheidung an sich, aber auch für den Moment, an dem ein Individuum vor einer Wahl steht und entscheiden muss, welchen Weg es einschlagen will. Gewissermaßen ist eine Wegkreuzung damit auch ein Symbol der Veränderung, denn sie bringt immer einen Richtungswechsel mit sich.

STICHWORTE

Entscheidung, Wendepunkt, Scheideweg, Kreuzung, Richtung, Optionen, Alternativen, Auswahl, Entscheidungskraft, Kausalität, Kontinuität, Abwägung, Wahlmöglichkeit, Ausweg, Weg, Straße, Orientierung



DIE MÄUSE

23

Teilverlust und Mangel

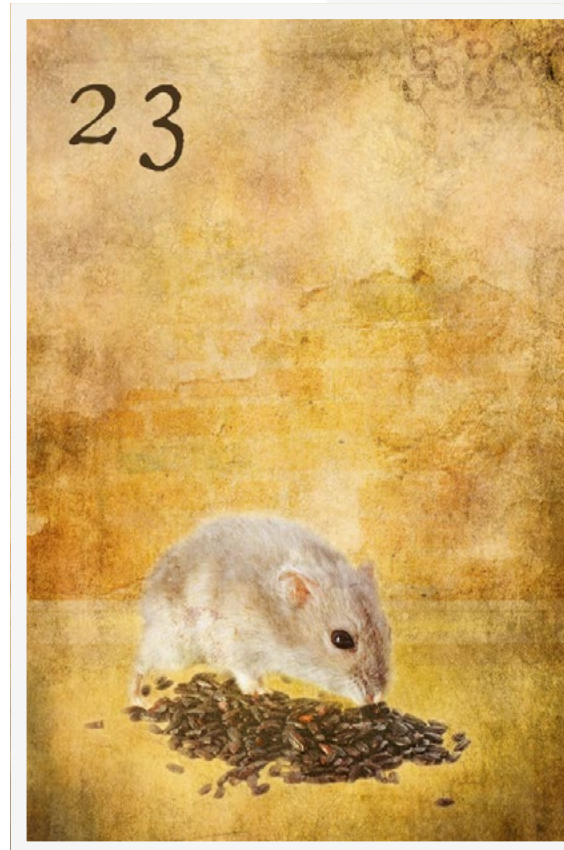
Diese kleinen Nagetiere verbindet eine lange und zwiespältige Geschichte mit dem Menschen. Im Sinne des Lenormand werden diese Tiere in erster Linie von ihrer nicht so angenehmen Seite in der Rolle als Nahrungsmittelschädling gesehen. Sie nagen oft lange unbemerkt an allem, was sich finden lässt und führen so für den Menschen zu einem stetigen Verlust an Vorräten. Aus dieser Betrachtung heraus ergibt sich im Lenormand die Deutung der Mäuse als einem Symbol des Verlustes.

Im Gegensatz zum Turm, der den totalen Verlust beschreibt, geht es bei den Mäusen aber meist nur darum, dass etwas weniger wird, nicht dass es vollkommen verloren geht. Die Mäuse werden darüber hinaus in der Regel auch mit Begriffen wie Unreinheit und Krankheitsplagen in Verbindung gebracht.

Trotzdem haben die Mäuse, wie alle Lenormandkarten, auch eine positive Seite, denn wenn sie mit negativen Karten zusammenliegen, dann nagen sie an diesen Aspekten genauso stetig, wie an den positiven.

STICHWORTE

Teilverlust, Mangel, Abnahme, Wegnahme, Verzicht, Verringerung, Schwund, Ernährung, Nahrung, Vorräte, Schmutz, Unrat, Ekel, geringer Wert, Sparsamkeit, Geiz, Diebstahl, mangelndes Selbstwertgefühl



DAS HERZ

24

Liebe und innige Gefühle

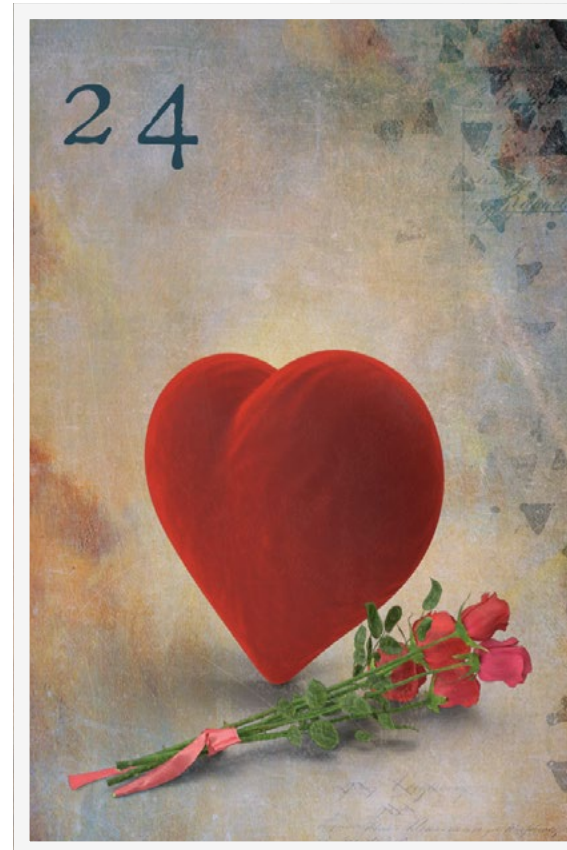
Das Herz ist seit jeher ein Symbol der Liebe und der Sitz inniger Gefühle. Seine typische Form geht wahrscheinlich ursprünglich auf die stilisierte Darstellung von Efeublättern zurück, die in der Antike als Symbol für die ewige Liebe gesehen wurden. Man kannte schon damals die Bedeutung des Herzens als Sitz der Gefühle und bis heute hat sich dies auch im Sprachgebrauch festgesetzt, wenn wir z.B. davon sprechen, dass uns etwas zu Herzen geht, oder dass wir jemandem unser Herz ausschütten.

Das Herz repräsentiert die Liebe zu Menschen, aber auch zu allem anderen, was einem so am Herzen liegen kann. Diese Karte zeigt an, was unser Herz schneller schlagen lässt. Dabei muss es nicht immer um Liebesbeziehungen gehen. Alles was das Herz eines Menschen berühren kann, wird durch diese Karte ausgedrückt.

In manchen Fällen ist auch eine Deutung sinnvoll, die auf den organischen Eigenschaften des Herzens beruht. So kann man diese Karte als Symbol für das Blut oder den Blutkreislauf sehen, oder auch ganz profan als Pumpe.

STICHWORTE

Liebe, innige Gefühle, Verliebtheit, Herzengüte, Zuneigung, Wertschätzung, Verehrung, Sympathie, Enthusiasmus, Begeisterung, Schwärmerei, Nächstenliebe, Selbstliebe, Rhythmus, Pumpe, Blut, Fleisch



DER RING

25

Beziehung und Vertrag

Ringe gehören zu den ältesten Schmuckstücken der Welt. Sie werden von Frauen, wie von Männern, gleichermaßen getragen. Aber ihre Bedeutung geht über die eines reinen Wertgegenstandes weit hinaus.

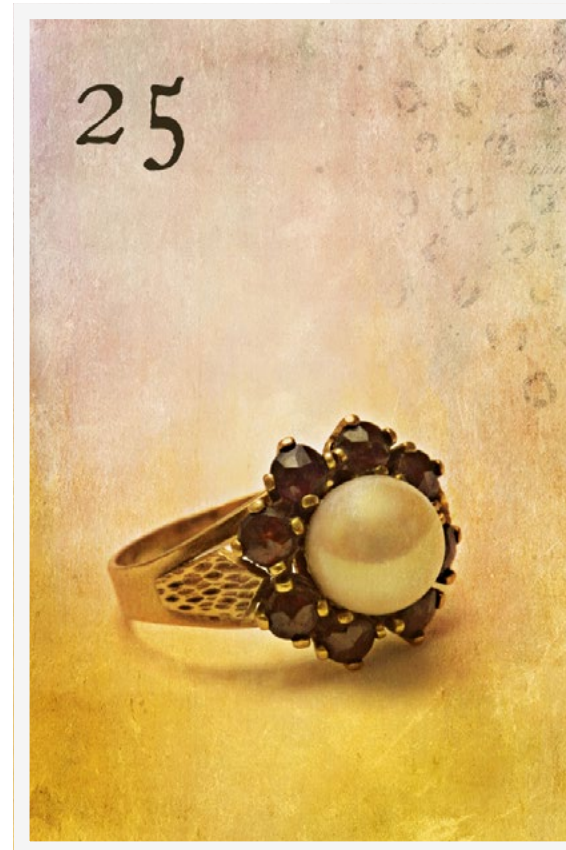
Oft repräsentieren sie ein Gefühl der Zugehörigkeit, manchmal sind sie auch Ausdruck von Macht oder ein Glaubensbekenntnis. Aber immer sind sie ein Symbol der Verbundenheit mit einer Person, einer Gruppe, einer Idee oder einer Sache.

In früheren Zeiten wurden wichtige Dokumente auch mit Hilfe eines Siegelringes abgeschlossen, der Ring besiegelt sozusagen den Abschluss eines Vertrages.

Darüber hinaus ist der Ring ein Symbol für einen Kreis, oder auch für eine Schleife ohne Anfang und Ende und kann so als Symbol für Vollständigkeit verwendet werden. Er kann darauf hinweisen, dass sich etwas unendlich wiederholt und unveränderlich ist, dass es keinen Anfang oder Ende hat.

STICHWORTE

Beziehung, Vertrag, Ehe, Partnerschaft, Bindung, Bund, Einheit, Kreis, Kugel, Verpflichtung, Schwur, Gelöbnis, Versprechen, Wiederholung, Geschlossenheit, Vollständigkeit, Gold, Schatz, Werthaltigkeit, Muster



DAS BUCH

26

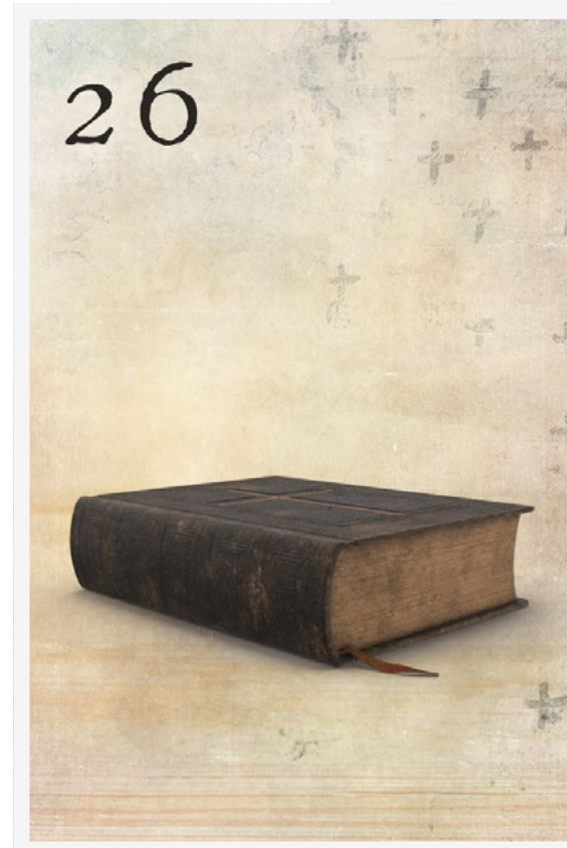
Geheimnis und erlerntes Wissen

Das Buch ist in erster Linie ein Kulturprodukt oder eine Errungenschaft menschlicher Kulturentwicklung. Seit langer Zeit werden Bücher dazu genutzt, um Wissen, Ereignisse oder Ideen aufzuzeichnen, zu konservieren und auch zu verbreiten.

In früheren Zeiten war dieses Wissen jedoch lediglich bestimmten eingeweihten und gebildeten Kreisen zugänglich, denn die Nutzung eines Buches in diesem Sinne setzt eine Schreibkompetenz voraus und ebenso eine Lesefähigkeit. Beides war in der Vergangenheit lange Zeit nicht für die Allgemeinheit gegeben. Deshalb verbindet man das Buch nicht nur mit Wissen und Lehre, sondern ebenso mit dem Geheimnis.

STICHWORTE

Geheimnis, Unbekanntes, erlerntes Wissen, Bücherei, Geschichte, Erinnerung, Erkenntnis, Einsicht, Experte, Kultur, Bildung, Lesen, Tresor, Schatulle, Verborgenes, im Verborgenen, vertraulich



DER BRIEF

27

Kommunikation und Information

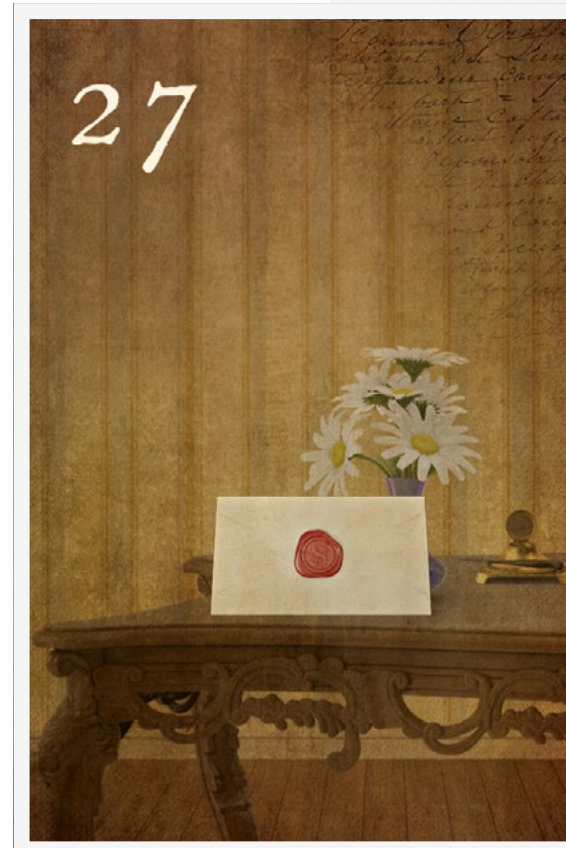
Der Brief ist ein Symbol, das seit langer Zeit für die Menschen aller Kulturen und Zeitalter die Kommunikation repräsentiert hat. Nüchtern betrachtet ist ein Brief eine auf Papier festgehaltene Nachricht, die meist eine persönliche Botschaft enthält.

Im Lenormand geht die Bedeutung dieser Karte aber darüber hinaus und steht für jede Form der Kommunikation, sei es ein persönliches Gespräch, ein Telefonat oder eine E-Mail. Der Brief in der Lenormand-Symbolik übermittelt nicht irgendeine oberflächliche oder nichtssagende Information, es ist immer etwas Persönliches oder zumindest etwas, das für den Empfänger von einer gewissen Bedeutung ist.

Die hier zusammen mit dem Brief abgebildeten Schreibutensilien, Stift und Schreibfeder, sind Symbole der Wissensvermittlung und der Schöpferkraft. Sie weisen darauf hin, dass die Person, die sie besitzt, in der Lage ist, eine Information aufzuschreiben und weiterzugeben.

STICHWORTE

Kommunikation, Information, Nachricht, Botschaft, Schriftverkehr, Schriftstück, Telefonat, Gespräch, Brief, E-Mail, Wissensvermittlung, Dokument, Papier, Diagnose, kurzfristig, mitteilbar



DER HERR 28

Der Fragesteller

Die Karten mit den Nummern 28 und 29 haben im Lenormand eine besondere Bedeutung. Herr und Dame sind in erster Linie Personenkarten und repräsentieren die Hauptperson mit ihrem Partner oder ihrer Partnerin. Ist der Fragesteller ein Mann, dann wird er durch diese Karte symbolisiert. Handelt es sich bei der fragenden Person um eine Frau, dann steht diese Karte für den Partner der Fragestellerin.

Die Karte 28 repräsentiert aber auch die Männlichkeit oder das männliche Prinzip.

Ergänzend sei hier erwähnt, dass natürlich das männliche und das weibliche Prinzip philosophische Konstrukte sind, die alle beide sowohl auf Männer als auch auf Frauen zutreffen können. In diesem Sinne kann man bspw. das weibliche Prinzip auf einen Mann anwenden, wenn die Karte 29 bei ihm liegt.

STICHWORTE

Fragesteller oder Partner der Fragestellerin, Mann, Männlichkeit, männliches Prinzip, Aktivität



DIE DAME

29

Die Fragestellerin

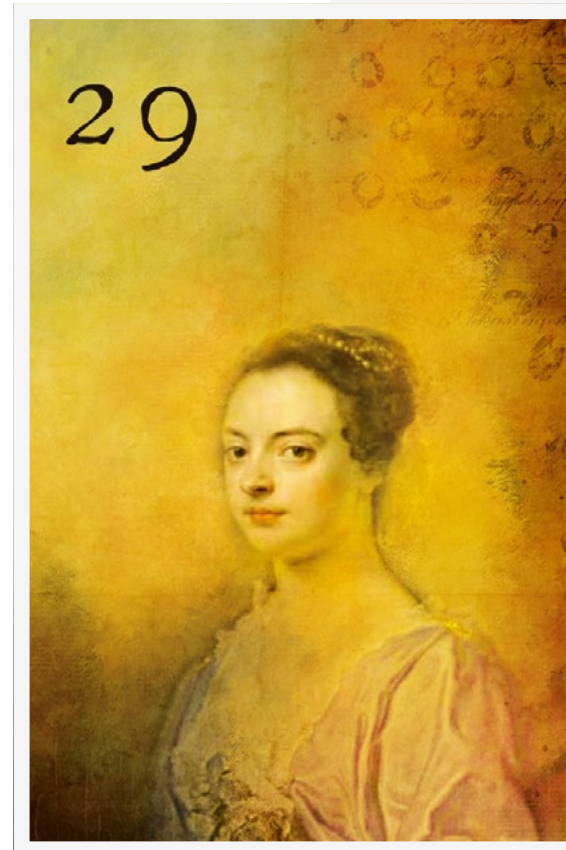
Die Karten mit den Nummern 28 und 29 haben im Lenormand eine besondere Bedeutung. Herr und Dame sind in erster Linie Personenkarten und repräsentieren die Hauptperson mit ihrem Partner oder ihrer Partnerin. Ist der Fragesteller eine Frau, dann wird sie durch diese Karte symbolisiert. Handelt es sich bei der fragenden Person um einen Mann, dann steht diese Karte für die Partnerin des Fragestellers.

Die Karte 29 repräsentiert aber auch die Weiblichkeit oder das weibliche Prinzip.

Ergänzend sei hier erwähnt, dass natürlich das männliche und das weibliche Prinzip philosophische Konstrukte sind, die alle beide sowohl auf Männer als auch auf Frauen zutreffen können. In diesem Sinne kann man bspw. das männliche Prinzip auf eine Frau anwenden, wenn die Karte 28 bei ihr liegt.

STICHWORTE

Fragestellerin oder Partnerin des Fragestellers, Frau, Weiblichkeit, weibliches Prinzip, Passivität



DIE LILIEN

30

Sexualität und Intimität

In der griechischen Mythologie ist die Lilie mit Hera verbunden, der Wächterin über die eheliche Sexualität, die auch vielerorts als Geburtsgöttin verehrt wurde. Der Legende nach entstanden die Lilien aus einigen verschütteten Tropfen Milch ihrer Brüste, als Herakles von ihnen trank.

In der christlichen Symbolik spielt vor allem die weiße Lilie eine Rolle, hier aber in erster Linie als Zeichen des Friedens, der Gnade, der Reinheit und der Jungfräulichkeit. Auf einer weltlicheren Ebene wurde die Lilie auch als Symbol der Monarchie und der Herrschaft verwendet, die bis heute in vielen Wappen verschiedener Adels- und Herrschaftshäuser zu finden ist.

Im Lenormand dienen die Lilien aber auch als Tätigkeitskarte, indem sie anzeigen, wer die Initiative zu ergreifen hat, oder an welcher Stelle es anzupacken gilt.

STICHWORTE

Sexualität, Intimität, sexuelle Lust, Begierde, Hingabe, Romantik, Gnade, Vergebung, Frieden, Unschuld, Reinheit, Monarchie, Herrschaft, Aktivität, Tätigkeit, Initiative ergreifen



DIE SONNE

31

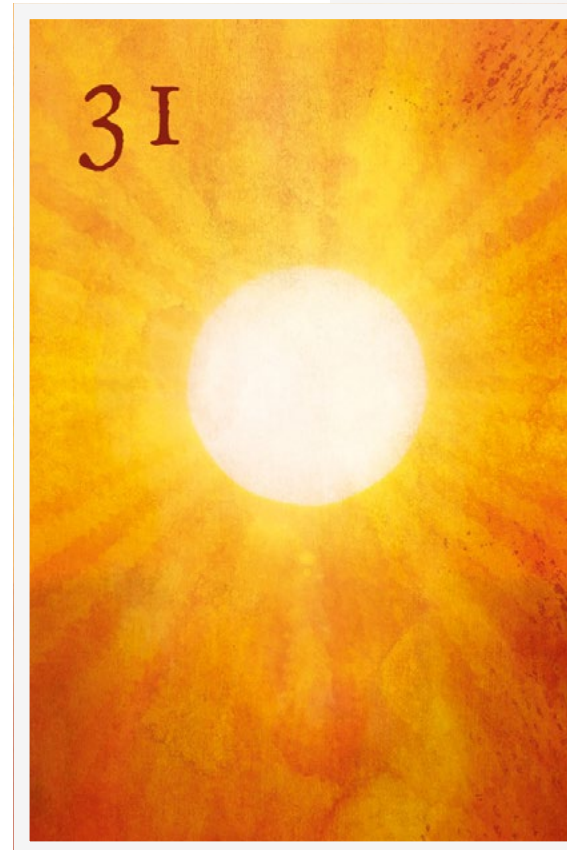
Das große Glück

Die Sonne, von ihr hängt auf der Erde alles Leben ab und diese überragende Bedeutung war den Menschen auch schon von frühester Zeit an bewusst. Die Sonne repräsentiert die energetische Quelle allen Lebens. Sie steht für Energie, Licht, Wärme und pure Lebensfreude. Das Licht der Sonne macht Dinge sichtbar, darum steht sie auch für Bewusstheit, Wachheit, Wahrheit und Gerechtigkeit. Die Sonne ist auch ein wichtiger Bestandteil vieler religiöser Überzeugungen und Traditionen. In den meisten polytheistischen Religionen wurde die Sonne als Gottheit verehrt, die für Wachstum und Wohlstand sorgte. In der ägyptischen Mythologie wurde sie bspw. als Sonnengott Ra verehrt. In der christlichen Tradition ist die Sonne auch ein wichtiger Bestandteil vieler Ikonen und Symboliken. Sie kann als Sinnbild für die Gnade und die göttliche Präsenz betrachtet werden, die auf die Erde herabscheint.

Unter den Lenormand Symbolen ist die Sonne die positivste aller Karten. Wer mit ihr in Berührung kommt, profitiert von ihrer Wärme und Energie.

STICHWORTE

Großes Glück, Lebensfreude, Energie, Wärme, Hitze, Feuer, Vitalität, Helligkeit, Licht, Erfüllung, Wachheit, Schöpferkraft, Lebenskraft, Optimismus, Herrschaftsanspruch, Sommer, Trockenheit, Strahlung



DER MOND

32

Psyche und alles Innere

Der Mond symbolisiert in erster Linie die Psyche und alle Regungen, die sich im Inneren abspielen, sei es bewusst oder unbewusst. Er beschreibt die Gedanken und die Gefühle, ebenso aber auch intuitive Wahrnehmungen oder Fantasien. Immer geht es dabei um die innere und subjektive Erlebensseite der Wahrnehmung.

Darüber hinaus haben aber auch die natürlichen Eigenschaften des Mondes einen Einfluss auf seine symbolische Bedeutung. Zum einen ist er ein Symbol für die Nacht und damit verbunden für die Dunkelheit und den Schlaf. Zum anderen umkreist er die Erde in immer gleichen Zyklen und wirkt durch seine Schwerkraft auf die Gezeiten der Meere und viele andere natürliche Prozesse des Lebens ein. Er repräsentiert auf diese Weise alles Zyklische.

Auch hat der Mond keine eigene Lichtquelle, er spiegelt lediglich das Sonnenlicht wieder und ist so ein Symbol für den Spiegel.

STICHWORTE

Psyche, das Innere, Gedanken, Reflexion, Intuition, Launen, Illusion, Fantasie, Subjektivität, Melancholie, Schlaf, Kälte, Dunkelheit, Spiegel, Zyklen, Rhythmik, Zeitabschnitt, Sentimentalität



DER SCHLÜSSEL

33

Erfolg und Sicherheit

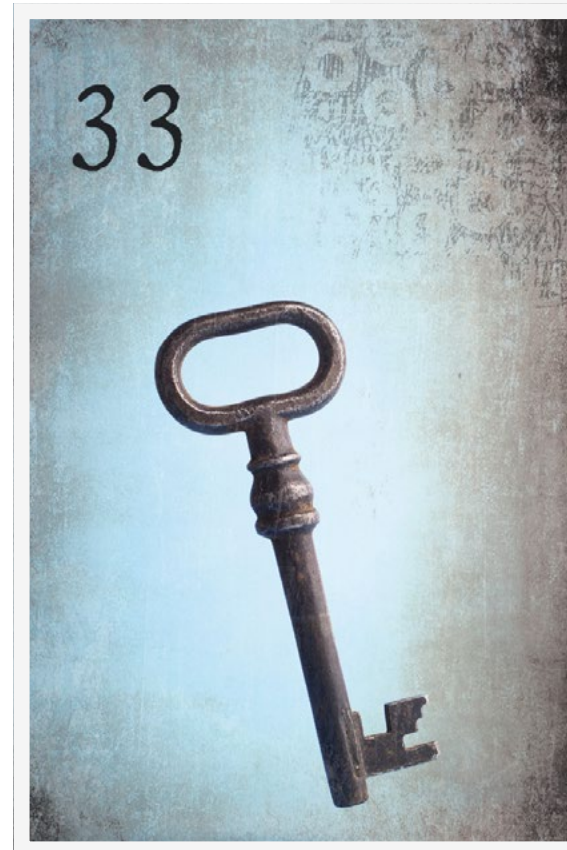
Als Werkzeug wird der Schlüssel zunächst einmal dazu genutzt Schlösser zu öffnen und er kann in dieser Verwendung auf eine viele Tausend Jahre andauernde Tradition zurückblicken. Grundsätzlich geht es dabei immer um eine Methode der Zugriffskontrolle, man möchte etwas Wertvolles vor dem Zugriff Dritter bewahren. Dieser Aspekt der Sicherheit hat sich auch als wichtigste Bedeutung dieses Lenormand Symbols festgesetzt.

Eine weitere, mit dem Begriff der Sicherheit eng verbundene, Facette der Deutung ist der Erfolg. Der Schlüssel ermöglicht es einem Türen zu öffnen, die anderen verschlossen bleiben und versetzt den Besitzer in eine arrivierte Position. Auf diese Weise symbolisiert er den Erfolg, aber auch die Absicht, die hinter etwas steht.

Außerdem kann diese Karte zeigen, worauf es bei einer Sache ankommt. Sie zeigt den Schlüsselaspekt einer Fragestellung oder den Schlüssel zur Lösung.

STICHWORTE

Erfolg, Sicherheit, Gewissheit, Bestimmtheit, Erfüllung, Gelingen, Zugang, Schlussfolgerung, Hinweis, Lösung, Türöffner, Schlüsselement, Vernunft, Logik, Problemlösung, Chancen, Karriere, Musik, Kryptografie



DIE FISCHER 34

Finanzen und Gefühle

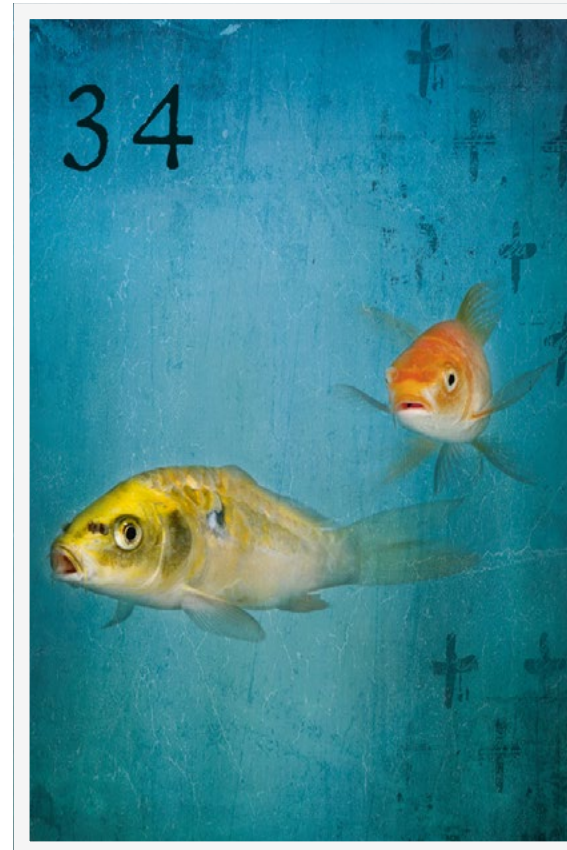
Der Fisch hat in vielen Kulturen aufgrund seiner starken Vermehrung eine Bedeutung als Fruchtbarkeitssymbol erlangt und steht ganz allgemein für Überfluss. Im Chinesischen ist das Wort „Fisch“ sogar lautgleich zum Wort „Reichtum“. Für viele Menschen repräsentieren die Fische Reichtum und Wohlstand, was auch in der Symbolik des Lenormand so Eingang gefunden hat.

Im Negativen können die Fische als Übermaß oder als Zuviel angesehen werden und damit manchmal auch mit Exzessen in Verbindung gebracht werden. In diesem Sinne könnte die Verbindung zu Sucht oder Alkoholismus aus der Idee des Ertrinkens in etwas oder des Verlustes der Kontrolle über den Fluss stammen – ein Zustand, der mit Suchtverhalten korreliert sein kann.

Ganz schlicht betrachtet sind Fische aber einfach Tiere, die im Wasser leben, deshalb findet auch dieses Element seinen Platz in der Deutung dieser Karte. Als Symbol repräsentiert das Wasser immer die Gefühle und so können wir auch diesen Begriff mit den Fischen in Verbindung bringen.

STICHWORTE

Finanzen, Gefühle, Geschäfte, Geld, Besitz, Vermögen, Reichtum, Investition, Zahlung, Fluss, Taufe, Reinigung, Regeneration, Nachhaltigkeit, Individualität, Verschwiegenheit, Stille, Alkohol, Sucht



DER ANKER

35

Arbeit und Beruf

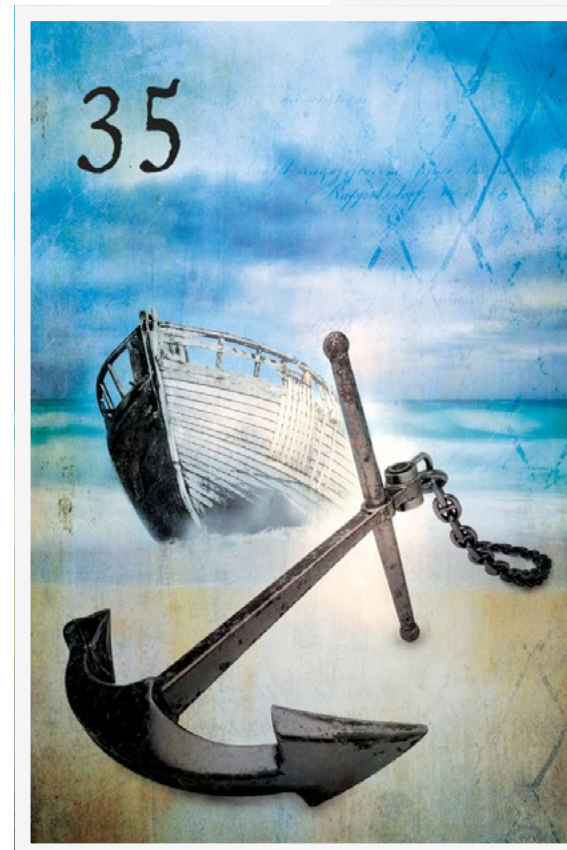
Verwendet wird der Anker zunächst einmal in der Schifffahrt, um Wasserfahrzeuge auf dem Grund festzumachen und sie so in ihrer Position gegen Wind, Strömung oder Wellen unempfindlich zu machen. Ein Schiff wird auf diese Weise in die Lage versetzt, entgegen äußerer Einflüsse, seine Position zu halten.

Diese Eigenschaft des Ankers ist es vor allem, die dem Symbol im Lenormand ihre Bedeutung verleiht. Im weitesten Sinne geht es um das Festhalten an Menschen, Gegenständen oder auch Ideen und die Stabilität einer Position. Die Tatsache, dass der Anker das Schiff sicher an Land hält und vor dem Treiben auf dem Meer in stürmischer See schützt, macht dieses Symbol aber auch zu einem Ausdruck von Hoffnung und Zuversicht.

Darüber hinaus gilt der Anker im Lenormand als Signifikator für Arbeit und Beruf, denn dies ist ein wesentlicher Faktor im Leben, der dem Menschen Halt gibt und Stabilität verleiht.

STICHWORTE

Arbeit, Beruf, Auftrag, Manifestation, Abhängigkeit, Fixierung, Verankerung, festhalten, an etwas hängen, Halt, Trost, Stabilität, Hoffnung, Hobby, Kultur, Fuß fassen, sich festlegen, gebogen, Verkrampfung



DAS KREUZ

36

Schicksal und Glaube

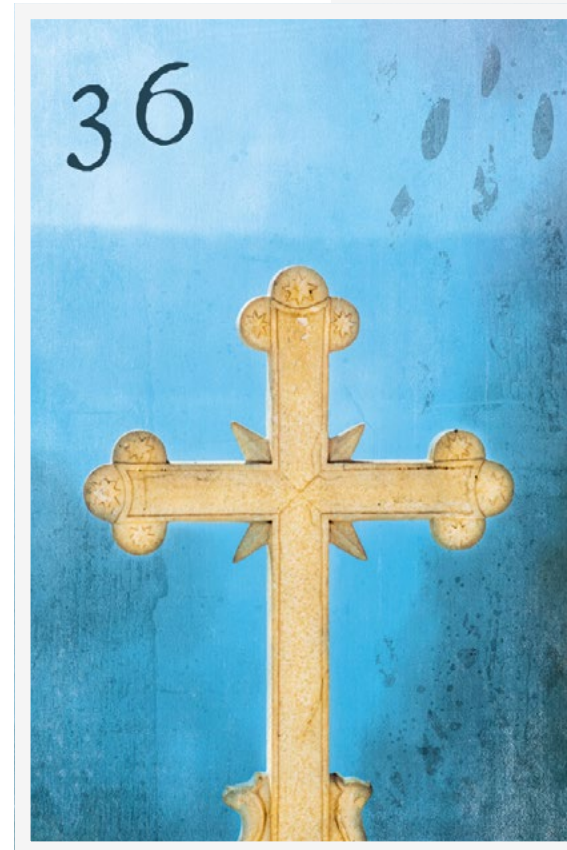
Weltweit hat dieses Symbol vor allem eine religiöse Bedeutung und das nicht nur im Christentum. Bereits aus der Steinzeit ist die kultische Verwendung dieses Symbols bekannt und schon vorchristliche Religionen haben das Kreuz als Ausdruck ihres Glaubens an eine höhere Macht gebraucht.

So repräsentiert das Kreuz auch im Lenormand zuallererst den Glauben und die Religion. Eng verbunden mit der religiösen Deutung ist auch der Begriff des Schicksals. Der Glaube an eine höhere Macht beinhaltet zumeist auch die Überzeugung, dass das Schicksal des Menschen von dieser Macht geleitet oder zumindest beeinflusst wird. Die Karte des Kreuzes umfasst immer auch die Vorstellung einer gewissen Vorherbestimmung von Ereignissen.

Die Tatsache, dass das Kreuz meist etwas schicksalhaftes beinhaltet, macht dieses Symbol zu einem ultimativen Verstärker. Jede Karte, die mit dem Kreuz in Verbindung tritt, erhält ein höheres Gewicht in ihrer Bedeutsamkeit.

STICHWORTE

Schicksal, Glaube, Lebensaufgabe, Karma, Weltbild, Religion, Bürde, Opfer, Plus, Synthese, Verstärkung, Vereinigung von Gegensätzen, Mitte, Mittelung, Schnittpunkt, hinzufügen



**Weiterführende
Informationen
zum Kartenlegen
finden Sie auf
meinem Blog**

kartenorakel.com

Mondnacht Lenormand

Autor: Patrick Scheller

Verlag: Patrick Scheller, Brüder-Busch-Str. 53, 53721 Siegburg,
Deutschland, www.kartenorakel.com, info@kartenorakel.com
eBook Version: 1.1

Copyright © 2023 Patrick Scheller

Alle Rechte vorbehalten. Vervielfältigung, auch auszugsweise, nur
mit schriftlicher Genehmigung des Autors.

Abgebildetes Kartendeck: Mondnacht Lenormand

Illustration: Patrick Scheller

Weitere Informationen über das Mondnacht Lenormand finden Sie
auf der Website:

<https://lenormand.cards>

Und auf dem Blog des Autors:

<https://kartenorakel.com>

Die Informationen in diesem eBook dienen ausschließlich der
Unterhaltung und ersetzen keine medizinische, juristische oder
sonstige professionelle Beratung. Eine Haftung des Autors oder des
Verlags ist ausgeschlossen.

